



MAINZ · BINGEN

Die Landrätin

Kreisverwaltung Mainz-Bingen · Postfach 1355 · 55206 Ingelheim am Rhein

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
Herrn Bundesminister Horst Seehofer
Alt-Moabit 140
10557 Berlin

Nachrichtlich:

Ministerium für Familie, Frauen, Jugend,
Integration und Verbraucherschutz
Kaiser-Friedrich-Str. 5a
55116 Mainz

Leitender Staatlicher Beamter

Herr Dr. Stefan Cludius
Geschäftsbereich V
Sicherheit, Ordnung und Verkehr
Kommunalaufsicht
Zimmer 507
Tel. 06132 787 5000
Fax 06132 787 97 5001
E-Mail
cludius.stefan@mainz-bingen.de

13. September 2019

Initiative SEEBRÜCKE /Aktion sichere Häfen

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

der Kreistag des Landkreises Mainz-Bingen hat mich beauftragt, Sie über seinen Beschluss, sich der Initiative SEEBRÜCKE anzuschließen, zu informieren.

Der vom Kreistag mit sehr großer Mehrheit so beschlossene Antrag nebst Begründung hat folgenden Wortlaut:

„Der Kreistag Mainz-Bingen möge beschließen:

- 1. Der Landkreis Mainz-Bingen schließt sich der Initiative der Oberbürgermeister*innen aus Bonn, Köln und Düsseldorf, der sich inzwischen viele weitere Städte und Landkreise in Deutschland angeschlossen haben, an und erklärt sich mit den Zielen der SEEBRÜCKE solidarisch.*
- 2. Der Landkreis Mainz-Bingen ist bereit, aus Seenot Gerettete aufzunehmen und wird damit zum „Sicheren Hafen“.*
- 3. Der Landkreis Mainz-Bingen verurteilt die Kriminalisierung der Seenotrettung im Mittelmeer.*
- 4. Die Landrätin wird gebeten, die notwendigen Schritte einzuleiten.*

Dienstgebäude und Lieferanschrift:

Georg-Rückert-Straße 11
55218 Ingelheim am Rhein
Tel. Zentrale 06132 7 87-0
Fax Zentrale 06132 7 87-1122
kreisverwaltung@mainz-bingen.de

www.mainz-bingen.de

Öffentliche Verkehrsmittel:

- Deutsche Bahn, Bahnhof Ingelheim (3 Fußminuten)
- Buslinie 611, 612, 613, 620, 640, 643, 650, 75
- Barrierefreie Parkplätze
- Eingang und Toiletten barrierefrei

Bankverbindung:

Sparkasse Rhein-Nahe
IBAN DE23 5605 0180 0030 0003 50
BIC MALADE51KRE

Sparkasse Mainz
IBAN DE45 5505 0120 0100 0111 54
BIC MALADE51MNZ



Begründung:

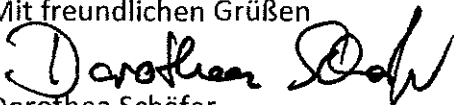
Seit der Gründung im Juli 2018 haben sich zahlreiche Städte und Gemeinden mit der SEE-BRÜCKE solidarisch erklärt. Unter ihnen auch die Städte Mainz, Wiesbaden und Trier. Sie stellen sich gegen die Abschottungspolitik Europas und leisten selbst einen Beitrag, um Menschen ein sicheres Ankommen zu ermöglichen.

Menschen im Mittelmeer sterben zu lassen, um die Abschottung Europas weiter voranzubringen und politische Machtkämpfe auszutragen, ist unerträglich und spricht gegen jegliche Humanität.

Auch der Landkreis Mainz-Bingen soll dazu einen aktiven Beitrag leisten und sich zum „Sicheren Hafen“ erklären.“

Der Landkreis Mainz-Bingen wird den Beschluss hinsichtlich der Unterbringung gemeinsam mit den kreisangehörigen Kommunen umsetzen, die sich ebenfalls an der Initiative beteiligen. Er verbindet mit dem Beitritt zu der kommunalen Initiative die Hoffnung, dass es, beginnend in den Kommunen vor Ort und endend im Europäischen Rat, gelingen wird, eine solidarische und humane Lösung für den Umgang mit den Menschen zu finden, die auf dem Weg nach Europa in Seenot geraten.

Mit freundlichen Grüßen



Dorothea Schäfer
Landrätin